

Suche Protagonist:innen für RTL Nachrichten-Berichterstattung

Beitrag von „Flipper79“ vom 24. Juli 2023 11:44

Auch bei dem 1. Thema sehe ich Probleme, sich als Lehrkraft ohne Rücksprache mit der Schulleitung öffentlich zu äußern. (Auch in NRW sind Klasse 1 und 2 die Schuleingangsphase, die auf bis zu 3 Jahre ausgedehnt werden kann). Aber: Wenn man sich offen dazu äußern soll (auch wenn es um eine verlängerte Schuleingangsphase handelt), muss man zwangsläufig über mehr oder weniger interne Dinge sprechen (z.B. sind in den Klassen viele Kinder aus bildungsfernen Elternhäusern?) Die Schulleitung ist eigentlich immer Ansprechpartner für Presseanfragen bzw. für die Außendarstellung und kann dann delegieren. Hinzu kommt dann die Frage, welcher Eindruck wird dann in der Öffentlichkeit hinterlassen und besteht dann die Gefahr, dass im nächsten Jahr weniger Erstklässer:innen an der Schule angemeldet werden (trotz aller Bemühungen?)